



Gmeindsblatt

Bazenheid | Dietschwil | Gähwil | Kirchberg | Müselbach | sowie über 100 Weiler und Höfe

Amtliches Publikationsorgan
der Politischen Gemeinde
Kirchberg

Ausgabe 19/2025 06.11.2025
10. Jahrgang

Mit dem kantonalen Entlastungspaket droht eine Steuererhöhung

Die Regierung des Kantons St. Gallen hat am 25. September 2025 ihr Entlastungspaket 2026 vorgestellt. Dieses wird nun vom 1. bis 3. Dezember 2025 im Kantonsrat behandelt. Sofern der Kantonsrat nicht eingreifen wird, ist für die Gemeinde Kirchberg ab 2027 mit einer Erhöhung des Steuerfusses von mindestens 5 % zu rechnen.

Der Kanton schreibt seit dem Jahr 2023 hohe Defizite. Früher wurden in solchen Situationen sogenannte «Sparpakete» geschnürt. Das aktuelle Paket wird «Entlastungspaket» genannt, weil es nicht nur ums Sparen im Kantonshaushalt geht, sondern auch um eine Verlagerung von Kosten des Kantons auf die Stufe der Gemeinden. Insgesamt sieht das Entlastungspaket 87 Massnahmen vor. Davon entlasten 7 und belasten 15 die Gemeinden. Viele der Massnahmen lassen sich mit den zur Verfügung stehenden Unterlagen erst überschlagsmässig berechnen. Was aber jetzt schon klar ist: Für die Gemeinde Kirchberg hätte die aktuelle Vorlage ab 2027 beachtliche finanzielle Konsequenzen. Nach einer kleinen Entspannung im 2026 käme ab 2027 eine grosse zusätzliche Belastung auf die Gemeinde zu.

Der für Kirchberg bedeutendste Punkt ist die Massnahme 21: **Kürzung des Sonderlastenausgleichs Schule und soziodemografischer Sonderlastenausgleich aufgrund tiefer Steuerfüsse.**

Die Grundidee des Finanzausgleichs ist der Ausgleich von Sonderlasten, die eine Gemeinde im Vergleich zu anderen Gemeinden im Kanton trägt, die sie aber nicht oder nur sehr schwer beeinflussen kann. Darum wird für die Berechnung des Sonderlastenausgleichs seit Jahren die Steuerkraft der Einwohnerinnen und Einwohner und nicht der Steuerfuss berücksichtigt. Der Steuerfuss kann von den Stimmberechtigten nämlich zu einem gewissen Mass an der Bürgerversammlung festgelegt werden.

Gemäss der Vorlage haben 55 der 75 Gemeinden im Kanton St. Gallen einen tiefen Steuerfuss. Mit 120 % zählt auch Kirchberg zu diesen Gemeinden. Nun sollen diese Gemeinden in diesem Bereich 14.3 Mio. Franken tiefere Ausgleichszahlungen erhalten. Die Kürzungen treffen die Gemeinden jedoch vollkommen unterschiedlich. Dies, weil neu der Steuerfuss in die Berechnung einfließen soll und mit der Steuerkraft vermischt wird.

Fachlich ist dies schwer zu begründen. Es ist vorgesehen, dass alleine die Gemeinde Kirchberg von den 14.3 Mio. Franken mit 1.05 Mio. Franken einen überproportional grossen Teil der kantonalen Einsparungen stemmen muss. Gemäss Berechnung der Regierung macht diese eine Massnahme für Kirchberg 5.64 Steuerprozent aus. Mit der Kürzung im Bereich des soziodemografischen Sonderlastenausgleichs werden somit Gemeinden belastet, die in diesem Bereich ohnehin schon mit finanziellen Herausforderungen kämpfen.

Restliche Massnahmen

Alle restlichen Massnahmen des geplanten Pakets zusammen entlasten die Gemeinden im 2027 mit insgesamt 17.8 Mio. Franken und belasten die Gemeinden mit 11.7 Mio. Franken (im 2028 werden dies voraussichtlich bereits 18.2 Mio. Franken sein). Unter dem Strich bleibt eine Entlas-

In dieser Ausgabe:

Übernahme der beiden PV-Anlagen
im Lerchenfeld geplant

Anpassung der Schutzverordnung
für Baudenkmäler und archäologische
Denkmäler

Die 3. Oberstufe Lerchenfeld war
an den SwissSkills in Bern

Titelbild: Herbstfarben im Girenmoos
Aufgenommen im Girenmoos
am 21. Oktober 2025 um 12.15 Uhr
Fotografiert von Roland Hof

G E M E I N D E
KIRCHBERG
ZUM LÄBE

 **Energiestadt** Kirchberg (SG)
european energy award

Fortsetzung Seite 1

tung von rund 6 Mio. Franken, was für Kirchberg eine Entlastung von Fr. 112'000.– bzw. 0.63 Steuerprozenten entspricht. Die Ungenauigkeiten sind aufgrund der zur Verfügung stehenden Unterlagen jedoch noch sehr gross. Einer Belastung von 1.05 Mio. Franken für die Gemeinde Kirchberg, allein durch die Mass-

nahme 21, steht folglich einer Entlastung von Fr. 112'000.– gegenüber. Zusammenfassend muss demnach festgehalten werden, dass das vorgeschlagene Entlastungspaket den Finanzaushalt der Gemeinde Kirchberg ab dem Jahr 2027 zusätzlich in der Grössenordnung von mindestens 5 Steuerprozenten belasten würde. Nun liegt es am Kantonsrat, das Paket zu beraten.

Die detaillierten Unterlagen können eingesehen werden auf der Webseite des Kantons oder über den QR-Code.



Die Gemeinde Kirchberg plant die Übernahme der beiden PV-Anlagen im Lerchenfeld

Die rwt Regionalwerk Toggenburg AG (rwt) hat dem Kirchberger Gemeinderat beantragt, die zwei PV-Anlagen auf dem Oberstufenschulhaus und der Turnhalle Lerchenfeld zu übernehmen. Der Gemeinderat hat der Übernahme der beiden Anlagen per 1. Juli 2026 zu einem Preis von Fr. 158'600.– zugestimmt.

Auf dem Oberstufenschulhaus und der Turnhalle Lerchenfeld befinden sich PV-Anlagen. Beide Anlagen wurden vor mehreren Jahren im Rahmen von Schülerprojekten realisiert. Finanziert wurden sie von der rwt, die derzeit Eigentümerin der Anlagen ist.



Der Gemeinderat hat der Übernahme der PV-Anlagen auf dem Oberstufenschulhaus und der Turnhalle Lerchenfeld zugestimmt.

Die rwt ist in erster Linie Netzbetreiberin und für die Stromversorgung in ihrem Versorgungsgebiet verantwortlich. Die Stromproduktion mit eigenen PV-Anlagen auf fremden Dächern gehört nicht zu ihren Hauptaufgaben. Aus diesem Grund hat die rwt dem Kirchberger Gemeinderat beantragt, die beiden PV-Anlagen in das Eigentum der Politischen Gemeinde Kirchberg zu übernehmen.

Jahren das Ziel, alle geeigneten Dächer gemeindeeigener Liegenschaften mit PV-Anlagen aufzurüsten. Damit trägt sie der im Energieleitbild und im Energiekonzept verankerten Vorbildrolle der Gemeinde als Energiestadt Rechnung.

Betreiberin oder der Betreiber für den eingespeisten Solarstrom einen festen Preis erhält, der die Kosten für die Stromproduktion deckt.

Die Gemeinde Kirchberg ist Eigentümerin des Oberstufenschulhauses und der Turnhalle Lerchenfeld. Sie verfolgt bereits seit mehreren

Die beiden PV-Anlagen sind im Förderprogramm der kostendeckenden Einspeisevergütung (KEV). Dabei handelt es sich um ein ehemaliges Förderinstrument, bei welchem die

Der Gemeinderat hat beschlossen, die beiden PV-Anlagen auf dem Oberstufenschulhaus und auf der Turnhalle Lerchenfeld per 1. Juli 2026 zum Preis von insgesamt Fr. 158'600.– von der rwt zu übernehmen. Vorbehalten bleibt die Zustimmung der Bürgerschaft an der Bürgerversammlung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Einbürgerungen in der Gemeinde Kirchberg

Die Regierung des Kantons St. Gallen hat durch Beschluss vom 7. Oktober 2025 den nachstehenden Personen das Kantonsbürgerrecht und damit das Bürgerrecht der Gemeinde Kirchberg erteilt. Die ausländischen Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller erhalten damit gleichzeitig auch das Schweizer Bürgerrecht.

- Abazi Arburim, Hana und Dijan, bisher serbische Staatsangehörige und Abazi Esra, bisher nordmazedonische Staatsangehörige, wohnhaft in Bazenheid

- Udayakumar Thanujan, bisher srilankischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Bazenheid
- Fazlija Shelibare, bisher nordmazedonische Staatsangehörige, wohnhaft in Bazenheid
- Abazi Rukije und Anjeza, bisher nordmazedonische Staatsangehörige, wohnhaft in Bazenheid
- Mustafa Erdina, bisher nordmazedonische Staatsangehörige, wohnhaft in Bazenheid
- Wolf Josef, bisher österreichischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Bazenheid



Mit dem Erwerb des Schweizer Bürgerrechts können sie in unserem Land, Kanton sowie in unserer Gemeinde die politischen Rechte ausüben und die Gestaltung unseres Staates aktiv mitbestimmen.

Der Gemeinderat gratuliert den neuen Schweizer Bürgerinnen und Bürgern und ermuntert sie, sich am Geschehen der Wohngemeinde, des Kantons und des Bundes rege zu beteiligen. Unser demokratischer Staat ist auf engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger angewiesen.

Die Schutzverordnung für Baudenkmäler und archäologische Denkmäler wird angepasst

Nach Erlass der Schutzverordnung für Baudenkmäler und archäologische Denkmäler im August 2023 gingen zahlreiche Einsprachen ein. Der Gemeinderat hat mit Unterstützung eines Raumplanungsbüros und nach Rücksprache mit der kantonalen Denkmalpflege das weitere Vorgehen rund um die Schutzverordnung festgelegt.

Im August 2023 hat der Gemeinderat Kirchberg die Schutzverordnung für Baudenkmäler und archäologische Denkmäler erlassen. Während der öffentlichen Auflage gingen 86 Einsprachen ein. Im Gmeindsblatt wurde darüber mehrfach berichtet. Nach Ablauf der Auflage nahm der Gemeinderat eine erste Auslegeordnung der Einsprachen vor. Anschliessend konnte für die meisten der Einzelschutzobjekte mit den Ei-

gentümerinnen und Eigentümern eine Lösung gefunden werden. Für eine Neubeurteilung der Ortsbildschutzgebiete wurde das Raumplanungsbüro ERR AG beigezogen. Zudem fand eine Besprechung mit der kantonalen Denkmalpflege statt. Auf Basis dieser Abklärungen hat der Gemeinderat nun das weitere Vorgehen rund um die Schutzverordnung festgelegt.

Für mehrere Gebiete, insbesondere in den Ortsteilen Kirchberg und Bazenheid, sind erneute Begehungen geplant. Anschliessend werden die Ortsbildschutzgebiete mit Unterstützung der ERR AG überarbeitet und angepasst. Im Vergleich zur ersten öffentlichen Auflage wird die Fläche und damit die Zahl der betroffenen Gebäude voraussichtlich reduziert. Damit nehmen die Eingriffe ins Eigentum ab.

Dem Gemeinderat sind die Rückmeldungen der Bevölkerung wichtig. Die erlassene Schutzverordnung wird daher nach der Überarbeitung teilweise widerrufen. Für die geänderten Gebiete wird ein Mitwirkungsverfahren und anschliessend eine neue öffentliche Auflage erfolgen. Die Einsprecherinnen und Einsprecher werden zu gegebener Zeit mit persönlichen Schreiben über das weitere Vorgehen informiert.

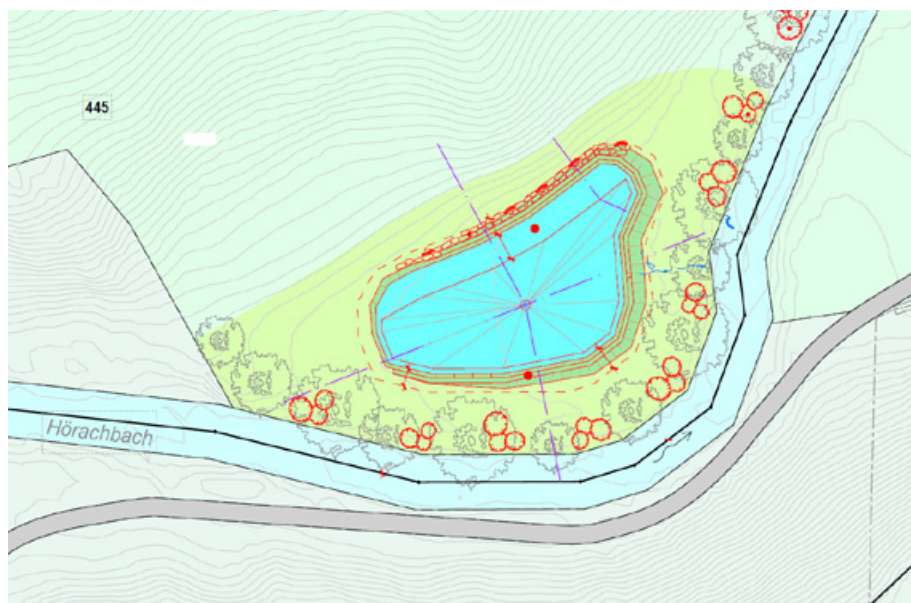
Aufgrund der hohen Anzahl an Einsprachen und der Komplexität des Projekts wird die Bearbeitung noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Wenn mit einer Anpassung der Schutzverordnung die Anzahl der Einsprachen reduziert werden kann, hat die längere Wartezeit am Ende jedoch dazu beigetragen, dass die Verordnung breiter akzeptiert und von mehr Einwohnerinnen und Einwohnern positiv beurteilt wird.

Neuer, sicherer Lebensraum für Amphibien geplant am Hörachbach

Die Retentionsanlage für das Quartier Eichbüel in Bazenheid ist zu einem wichtigen Lebensraum für zahlreiche Amphibien geworden. Um die Tiere künftig vor ihrer gefährlichen Wanderung über diverse Strassen zu schützen, ist ein Ersatzlaichgewässer am Hörachbach im Gebiet Vorderloch geplant. Dazu wurde losgelöst vom Gesamtprojekt der Gewässerraumausscheidung der Sondernutzungsplan Gewässerraum Hörachbach Abschnitt 06 erlassen.

Im Jahr 2011 wurde für das Quartier Eichbüel in Bazenheid eine Retentionsanlage mit einer Fläche von mehreren hundert Quadratmetern gebaut. Retentionsanlagen dienen der Zwischenspeicherung von Regenwasser und sind wichtig, um Spitzenabflüsse, wie sie bei starken Niederschlägen vorkommen, zu verzögern und zu regulieren. Das Gewässer wurde rasch von Amphibien, wie Bergmolchen, Grasfröschen, Wasserfröschen und Erdkröten besiedelt. Sämtliche Amphibien sind in der Schweiz gesetzlich geschützt. Während der Laichzeit wandern hunderte der Amphibien aus dem Tobel des Hörachbachs aus ihrem Winterquartier in Richtung Eichbüel. Dabei müssen sie mehrere Strassen überqueren, was für viele den Tod bedeutet.

Freiwillige Helferinnen und Helfer haben in den letzten Jahren während der Laichzeit an Dutzenden von Nächten mit Eimern die Amphibien über die Strassen getragen. Dies ist langfristig nicht zumutbar. Zudem kann die Rückwanderung im Sommer und Herbst nicht geschützt werden.



Das geplante Ersatzlaichgewässer am Hörachbach

Als langfristige Lösung soll zum Schutz der Amphibien ein Ersatzlaichgewässer direkt am Hörachbach in Bazenheid im Gebiet Vorderloch erstellt werden. Durch die Amphibien muss somit keine gefährliche Wanderung mehr zurückgelegt werden. Die bestehende Anlage für das Quartier Eichbüel soll zu einer reinen Retentionsanlage zurückgebaut werden.

Für die Realisierung des geplanten Ersatzgewässers muss durch die Gemeinde vorab der Gewässerraum entlang des Hörachbachs festgelegt werden. Grund dafür ist die Gewässerschutzgesetzgebung des Bundes. Losgelöst vom Gesamtprojekt der Gewässerraumausscheidung in unserer Gemeinde hat der Ge-

meinderat daher im September den Sondernutzungsplan Gewässerraum Hörachbach Abschnitt 06 erlassen.

Das an die Gewässerraumausscheidung angepasste Projekt für den Ersatz des Laichgewässers liegt vor und wird zur Umsetzung weiterverfolgt. In das Budget 2026 der Investitionsrechnung wird ein Kredit von Fr. 137'200.– aufgenommen.

Die Auflage des Sondernutzungsplans Gewässerraum Hörachbach Abschnitt 06 wird koordiniert mit dem Bauprojekt des Laichgewässers erfolgen.



roviva 1748

Schmetterlings-Wochen

Noch nie war Schlafgenuss so attraktiv.
vom 22. September bis 23. November 2025

thaler raumgestaltung

wilerstrasse 24 | 9602 bazenheid | 071 931 15 40 | thaler-raum.ch

**Weihnachtsmarkt
auf dem Bauernhof**



In der Holderschüür
Sackgrütli, Kirchberg
An der Strasse Kirchberg – Fisingen

Freitag 14. November 2025
von 17.00 – 21.00 Uhr

Samstag und Sonntag 15. / 16. November 2025
jeweils 10.00 – 17.00 Uhr

mit Festwirtschaft

ADVENTSZEIT
im Blattstiel Bazenheim

Freitag 07.11 | Samstag 08.11
Teileröffnung im Blumenladen

Freitag 14.11 | Samstag 15.11 | Sonntag 16.11
Eröffnung Ausstellung

Freitag 21.11 | Samstag 22.11 | Sonntag 23.11
Ausstellung

Freitag 28.11 | Samstag 29.11
Ausstellung

weitere Infos auf blattstiel.ch

New!
Geniessen und
Verweilen im
Blattstiel Café
ab 14.11.25

blattstiel
FRÜHLING IST IMMER

Blattstiel AG
Bahnhofstrasse
48
9602 Bazenheim
info@blattstiel.ch
071 931 12 81 f

Dringend Wohnraum gesucht für Personen mit Schutzstatus S

Der Politischen Gemeinde Kirchberg wurden in den vergangenen Wochen 23 Personen mit Schutzstatus S aus der Ukraine zugewiesen. Aufgrund der weiterhin hohen Einreisezahlen sucht das Kirchberger Sozialamt dringend geeigneten Wohnraum und bittet Eigentümerinnen und Eigentümer freier Wohnungen um Kontaktaufnahme.

In den vergangenen Wochen wurden der Politischen Gemeinde Kirchberg durch den Trägerverein Integrationsprojekte St. Gallen 23 Personen mit Schutzstatus S (Ukraine) zugewiesen. Davon sind 13 Personen unter 22-jährig.

Davon sind 13 Personen unter 22-jährig.

Dem für die Unterbringung zuständigen Sozialamt ist es jeweils kurzfristig gelungen, für alle Personen rechtzeitig geeigneten Wohnraum zu organisieren und zum Bezug bereitzustellen. Aufgrund der aktuellen Situation in der Ukraine bleibt die Einreise von schutzsuchenden Personen in die Schweiz unverändert hoch. Es ist davon auszugehen, dass der Gemeinde Kirchberg bis Weihnachten 2025 nochmals mehr als 10 weitere Personen zugewiesen werden.

Aufgrund der sich zunehmend schwierig gestaltenden Beschaffung von Wohnraum sucht das Sozialamt dringend geeignete Unterbringungsmöglichkeiten. Wer ein Haus oder eine Wohnung zur Miete zur Verfügung stellen kann, ist gebeten, sich mit dem Sozialamt in Verbindung zu setzen (071 932 35 20 22 oder sozialamt@kirchberg.ch). Auch Zwischennutzungen mit befristeten Verträgen sind möglich.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Angebote und Hilfestellungen im Bereich Gesundheit und Alter: Das Angebot des monatlichen Senioren-Zmittags

Einmal im Monat erwartungsfroh und mit Freude am Tisch Platz zu nehmen und sich verwöhnen zu lassen, ist überaus verlockend. Ein gemeinsames Mittagessen bietet Abwechslung vom Alltag und auch die Möglichkeit, mit alten und neuen Bekannten ins Gespräch zu kommen. Zudem kann man dem Gefühl des Alleinseins auf diese Weise ein Schnippchen schlagen. Ebenso sind Freude und Zufriedenheit immer willkommene, gute Wegbegleiter. Dabei sein lohnt sich jedenfalls!

Wo und wann werden die (kostengünstigen) Senioren-Mittagstische angeboten?

Bazenheid

- Jeden dritten Donnerstag im katholischen Pfarreiheim, Anmeldung erwünscht

Kirchberg

- Jeweils donnerstags im Restaurant Toggenburgerhof
- «Zäme esse», jeweils am letzten Samstag im Monat im «Sääli» der evangelischen Kirche, Anmeldung erwünscht

Gähwil

- Jeweils jeden ersten Dienstag, abwechselungsweise im Restaurant Rössli, Traube, Iddaburg und Blume, Anmeldung erwünscht

Weitere Informationen finden Sie auch im «Pfarreforum», im «Kirchenboten» oder im Veranstaltungskalender auf der letzten Seite des Gmeindsblattes.

Internetadressen:

- kath-alttoggenburg.ch – News – Pfarreforum
- refkirchberg.ch - Agenda

BEWILLIGTE BAUGESUCHE

GS Nr. = Grundstücknummer
Vers. Nr. = Versicherungsnummer

Die Baubehörde Kirchberg hat folgende Baugesuche bewilligt:

Bertschi Heide-Dore, Rätenbergstrasse 16, 9533 Kirchberg

Umnutzung des Stallgebäudes Vers. Nr. 785, Einbau einer Kräuterküche/Lager und eines sporadisch genutzten Yoga-Raumes, GS Nr. 1115, Christophorusweg 5/7, Bazenheid

Oswald Bernhard, Sackgrütli 401, 9533 Kirchberg

Ersatz des Stückholzheizkessels im Wohnhaus Vers. Nr. 401, GS Nr. 6070, Sackgrütli 401, Kirchberg

Kristal Immobilien AG, Rotwaldweg 7c, 9602 Bazenheid

Gewerbliche Umnutzung im Erdgeschoss des Gebäudes Vers. Nr. 976, GS Nr. 1934, Neugassee 5a/5b, Bazenheid

Bieri Dominic und Virginia, Nuetenwilerring 1, 9602 Bazenheid

Montage einer Photovoltaikanlage (~82 m², ~19 kWp) auf den Dachflächen des Einfamilienhauses, Vers. Nr. 3342, sowie Einbau eines Dachfensters, GS Nr. 1145, Ahornstrasse 4, Kirchberg

**schonenberger
elektro**

JETZT PROFITIEREN

Attraktive Förderbeiträge von bis zu CHF 6'732.00 plus Steuervorteile für nachhaltige Investitionen.

10.2 kWp PV- Anlage	CHF 18'900.00*
----------------------------	-----------------------

10.2 kWp PV-Anlage inkl. 10 kWh Batteriespeicher (erweiterbar bis 40 kWh)	CHF 22'900.00*
--	-----------------------

* Die PV-Anlagen werden nutzungsfertig mit allen erforderlichen Dienstleistungen, wie Planung, Montage, Inbetriebnahme und der Eingabe von Fördergesuchen erstellt und bis spätestens Ende Juni 2026 geliefert. Preise exkl. MwSt. Aktion gültig für Flachdach- und Aufdachanlagen.



Jedes zusätzlich
installierte kWp
CHF 950.00*

Aktion gültig bis 18.12.2025

Sonnenstrasse 11, 9534 Gähwil
071 931 42 42
photovoltaik@elektro-schoenenberger.ch



**Öffentliche Multimedia- und Buch-Präsentation
von Heinz Egli**

«Meine grösste Grenzerfahrung»

Mittwoch, 19. November 2025

**Mehrzweckgebäude Silberwis, 9534 Gähwil
19:30 – 21:30 Uhr inkl. Pause**



**Eintritt Fr. 20.- (bar oder Twint)
Türoffnung ab 19:00 Uhr
Maximal 120 Plätze**

www.fggaehwil.ch
www.stadt-land-spirit.ch

In nur fünf Monaten ist Heinz Egli – aufgewachsen in Gähwil – die gesamte Schweizer Landesgrenze abgeschritten: 3'000 Kilometer und stolze 150'000 Höhenmeter. Mit packenden Bildern und persönlichen Geschichten nimmt er uns mit auf seine eindrucksvolle Reise. Im Gepäck hat er nicht nur Erinnerungen an überraschende Begegnungen, sondern auch bewegende Eindrücke einer Schweiz voller Vielfalt und Abenteuer. Ein Vortrag, der Lust macht, unsere Heimat mit neuen Augen zu entdecken!

Nachbarschaft zählt Zeitgut Toggenburg

Jeweils am letzten Donnerstag im Monat lädt die Genossenschaft Zeitgut Toggenburg zu einem Kaffetreff ein. Diesmal haben wir ein spezielles Programm für Sie:

Impulsvortrag zum Thema: Sicherheit im Alltag mit Cyberkriminalität

Die **Kantonspolizei St. Gallen** informiert über folgende Themen:

- Verhalten an der Haustür
- Taschen - und Trickdiebstahl
- Umgang mit Bargeld
- Bargeldbezug, Einzahlungen etc.
- „Enkeltrick-Betrug“, „falscher Polizist“, Schockanrufe und andere Betrügereien
- Cyberkriminalität -> bei welchen vorwiegend ältere Personen Opfer werden

Kanton St.Gallen
kapo.sg.ch



Zum kostenlosen Vortrag sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Der Anlass findet am **Donnerstag, 27. November 2025 von 14 bis 16 Uhr** im **kath. Pfarrzentrum in Bazenhaid** statt.

Weitere Informationen über die Genossenschaft Zeitgut Toggenburg finden Sie unter: www.zeitgut-toggenburg.ch

Hinweise zum Winterdienst

Damit alle gut durch den Winter kommen und wir der Bevölkerung einen optimalen und sicheren Winterdienst gewährleisten können, möchten wir an folgende Punkte erinnern:

- Laut Strassengesetz darf **privates Grundeigentum** für die **Schneeräumung** beansprucht werden. Damit besteht die Möglichkeit, den auf öffentlichen Strassen- und Wegflächen geräumten Schnee auf privaten Grund zu verschieben und dort zu deponieren. Es ist hingegen nicht zulässig, Schnee von privaten Dächern, Balkonen, Plätzen, Wegen usw. auf öffentlichen Grund zu verschieben.



Die Fahrzeuge und Gerätschaften für den Winterdienst sind bereit für ihren Einsatz.

- Während der Winterzeit sind **Fahrzeuge** nach Möglichkeit **auf privatem**, statt auf öffentlichem Grund abzustellen. Dies ermöglicht es den Winterdienstfahrzeugen,

die zu räumenden Flächen ungehindert zu erreichen.

- Passen Sie die **Fahrgeschwindigkeit** den Witterungsverhältnissen an. Insbesondere im Bereich von Schneeräumungsfahrzeugen ist besondere Aufmerksamkeit geboten!

Überprüfen Sie auch, ob Ihre Pflanzen und Sträucher nicht in die Strassen ragen. Die Pflanzen sind bis Ende November 2025 zurückzuschneiden. Details dazu finden Sie im Gmeinsblatt vom 23. Oktober 2025, welches auf der Webseite der Gemeindeverwaltung aufgeschaltet ist.

Die Mitarbeitenden des Winterdienstes danken für Ihre Mithilfe und wünschen einen «gfreuten» und unfallfreien Winter!

Abrechnungspflicht für Arbeitgebende mit Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft

Wer Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft beschäftigt und sie entlohnt (Geld- oder Naturallohn) ist verpflichtet, von diesem Lohn Sozialversicherungsbeiträge zu entrichten, auch wenn der Lohn noch so bescheiden ist. Ferienentschädigungen unterstehen auch der Beitragspflicht. Wer die Meldung unterlässt, kann sich strafbar machen.

Unter Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft fallen beispielsweise die nachstehenden Tätigkeiten.

- Raumpflegerin/Raumpfleger
- Kinderbetreuung, Babysitterin/Babysitter, Au-Pair
- Haushaltshilfe
- Hauswartin/Hauswart
- Gärtnerin/Gärtner

Junge Arbeitnehmende sind bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem sie das 25. Altersjahr vollenden, von der Beitragspflicht ausgenommen, sofern ihr Einkommen aus einer Tätigkeit in einem Privathaushalt Fr. 750.– pro

Jahr und Arbeitgebenden nicht übersteigt. Die beschäftigten Personen können die Abrechnung verlangen.

Auf www.svasg.ch/hd-hw-anmeldung kann das Anmeldeformular für Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft bezogen, ausgefüllt und online eingereicht werden.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Nächste Häcksel-Tour

- Datum:** 19./20. November 2025, allenfalls 21. November 2025
- Anmeldung:** Bis spätestens am Montag, 17. November 2025 an die Bauverwaltung der Gemeinde Kirchberg (071 932 35 53)
- Ausführung:** Felix Gartenbau AG, Bazenheid
- Kosten:** Fr. 25.– pro Viertelstunde Arbeitszeit vor Ort (Rechnung erfolgt anhand Rapport)

G E M E I N D E
KIRCHBERG
ZUM LÄBE

Häckselgut: Das zu verarbeitende Material (Sträucher und Äste bis Durchmesser 16 cm) ist an **Orten mit guter Zufahrtsmöglichkeit geordnet bereitzustellen**. Es darf keine Fremdstoffe enthalten. Das Häckselgut verbleibt grundsätzlich bei der Eigentümerin oder beim Eigentümer. **Nicht häckselbares Grüngut bleibt vor Ort.**

Die Bauverwaltung dankt für eine umweltgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle in der Politischen Gemeinde Kirchberg.

DIE NÄCHSTEN ERSCHEINUNGSDATEN

	Erscheinung	Redaktionsschluss	Redaktionsschluss und Anzeigenschluss jeweils 08.00 Uhr.
20/25	Do, 20.11.25	Mi, 12.11.25	
21/25	Do, 04.12.25	Mi, 26.11.25	
22/25	Do, 18.12.25	Mi, 10.12.25	

- Eidg. dipl. Naturheilpraktiker, krankenkassenanerkannt
- Ganzheitlich, von A wie Arthrose bis Z wie Zyklusstörungen
- Traditionelle und moderne europäische Naturheilkunde



- 🌿 Basisversorgend unterstütze ich die Gesundheit mehrerer Generationen – alternativmedizinisch oder ergänzend zur Schulmedizin
- 🌿 Lernen Sie mich und mein Angebot bei einem **kostenlosen Erstgespräch** kennen
- 🌿 Meine Behandlungsschwerpunkte finden Sie unter www.naturheilpraxis-ott.ch



OTT
NATURHEILPRAXIS



Naturheilpraxis Ott
Gähwilerstrasse 14
9533 Kirchberg
077 447 56 19

GEMEINSCHAFTS-KONZERT

MOTTO: LIEDER,
DIE WIE BRÜCKEN SIND

KATHOLISCHE
KIRCHE
BAZENHEID

SONNTAG
9. NOVEMBER 2025
17.00 UHR

MITWIRKENDE

- Kath. Kirchenchor Bazenheim
- Musikgesellschaft Bazenheim
- Kinderchor «Baze-Spatzä»

**EINTRITT FREI
KOLLEKTE**



Patronat:
**Dorfkorporation
Bazenheim**

HERZLICHEN DANK UNSEREN HAUPTSPONSOREN



MIGROS
Kulturprozent

ThurKultur



**St.Galler
Kantonalbank**



Remo Schönenberger AG

Spenglerei
Sanitär

Bedachungen
Flachdächer

Fassadenbau
Gerüstbau

*Ihre Spezialisten
am Dach seit 1974*



Gähwilerstrasse 31 • 9633 Kirchberg • Tel. 071 931 22 62 • www.remo-schoenenberger.ch

Wir suchen Dich

Dachdecker – Zimmermann Vorarbeiter

Per sofort oder nach Vereinbarung

Deine Aufgaben:

- Du arbeitest aktiv auf der Baustelle mit – ob Steildach oder Fassade
- Du führst dein Team und sorgst dafür, dass auf der Baustelle alles rund läuft
- Du überwachst Termine und Qualität
- Du packst mit an, wenn's drauf ankommt – als echtes Vorbild für dein Team

Dein Profil:

- Du hast eine abgeschlossene Lehre als Dachdecker oder Zimmermann
- Du bringst Erfahrung im Bereich Dach und Fassade mit
- Du arbeitest selbständig, zuverlässig und genau
- Du besitzt den Führerausweis Kategorie B
- Du bist teamfähig, belastbar und flexibel

Wir bieten:

- Ein kollegiales Team und regelmässige Firmenanlässe
- Weiterbildungsmöglichkeiten für deine fachliche und persönliche Entwicklung
- Überdurchschnittliche Entlohnung
- Bezahlte Nachmittagspause
- Eigenes Fahrzeug mit Moderner Ausrüstung

Jetzt bewerben!

Interessiert? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung per E-Mail oder Telefon:
info@remo-schoenenberger.ch / 071 931 22 62

Remo Schönenberger AG Kirchberg

Die Bauabrechnung für die Sanierung des Allwetterplatzes der Oberstufe Lerchenfeld wurde genehmigt

Die Bauabrechnung für die Sanierung des Allwetterplatzes der Oberstufe Lerchenfeld wurde vom Gemeinderat genehmigt. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf rund Fr. 487'000.–.

Der Allwetterplatz der Oberstufe Lerchenfeld war in die Jahre gekommen und wurde umfassend saniert. Die erneuerte Anlage bietet nun eine ebene Fläche mit einer Grösse von 36 x 22 Metern. Dank der angebrachten Mehrzweckmarkierungen ist ein optimaler Platz geschaffen worden mit vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten. Dank der Installation einer Beleuchtung kann der Platz auch abends genutzt werden. Der Platz konnte am



Der sanierte Allwetterplatz der Oberstufe Lerchenfeld

22. Mai 2025 dem Schul- und Turnbetrieb übergeben werden. Die Bauabrechnung des Projekts liegt nun vor. Sie beläuft sich auf Fr. 486'761.40. Das Budget von Fr. 500'000.– wurde damit um

Fr. 13'238.60 unterschritten. Die Gesamtkosten entsprechen somit 97.35 % des Budgets. Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung genehmigt.

Die Bauabrechnung für die Erweiterung des Werkhofs Husen wurde genehmigt

Die Bauabrechnung für die Erweiterung des Werkhofs Husen in Kirchberg liegt vor. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund Fr. 647'000.–.

Die ehemaligen Büroräumlichkeiten des Werkhofs Husen boten nicht mehr genügend Raum für alle Mitarbeitenden des Bereichs Liegenschaften und Infrastruktur. Aus diesem Grund wurde ein Projekt für die Erweiterung und Sanierung der Büros umgesetzt. Die Bauarbeiten konnten im Januar 2025 fertiggestellt werden. Nun liegt die fertige Bauabrechnung für die Erweiterung des Werkhofs vor.



Der erweiterte Werkhof Husen in Kirchberg

Die Bauabrechnung beläuft sich auf Fr. 646'745.15. Das Budget von Fr. 622'000.– wurde damit um Fr. 24'745.15 überschritten.

Prozentual entspricht dies 103.98 % des Budgets. Die Teuerung von April 2023 bis April 2025 betrug + 2.82 % und hat Mehrkosten von Fr. 14'721.95 zur Folge. Ausserdem hat sich der Mehrwertsteuersatz von 7.7 % auf 8.1 % erhöht, was Mehrkosten von Fr. 2'488.– mit sich bringt. Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung genehmigt und einen Nachtragskredit für die restlichen Mehrausgaben von Fr. 7'535.20 beschlossen.

VERSCHIEDENES

ZAB spendet zwei Kehrrichtfahrzeuge an die Ukraine

Der Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) hat zwei seiner ausgedienten, aber noch voll funktionsfähigen Kehrachtsammelfahrzeuge an die Ukraine verschenkt. Die Fahrzeuge sind in der Zwischenzeit bereits in den rund 2'500 Kilometer von Bazenheid entfernten Städten Saporischschja und Sumy angekommen.

Seit dem Sommer stehen im Einzugsgebiet des ZAB sechs neue Elektro-Kehrachtsfahrzeuge im Einsatz. Durch diese Modernisierung wurde die Fahrzeugflotte erneuert und anstatt die ausrangierten Sammelfahrzeuge zu verkaufen oder zu versteigern, hat sich der ZAB bewusst entschieden, sie zu spenden. «Der Krieg stellt die Ukraine weiterhin vor grosse Herausforderungen – auch im Bereich der Abfallsorgung», erklärt Urs Corradini, Bereichsleiter

Sortierwerk und easydrives. «Mit dieser Spende möchten wir einen kleinen, aber konkreten Beitrag leisten, um die kommunale Infrastruktur vor Ort zu stärken.»

Humanitäre Hilfsaktion mit starken Partnern

Die Hilfsaktion wurde in Zusammenarbeit mit der ukrainischen Botschaft sowie der Hilfsorganisation Licht im Osten organisiert. Letztere koordinierte den Transport und stellte ehrenamtliche Chauffeure, die die Fahrzeuge auf eigener Achse in die Ukraine überführten. Die rund 2'500 Kilometer lange Route führte durch Deutschland, Österreich, Tschechien und Polen bis ins Herz der Ukraine hinein.

Nachhaltigkeit trifft Solidarität

Mit dieser Spende zeigt der ZAB, dass ökologische Verantwortung und menschliche Soli-

darität Hand in Hand gehen können. «Unsere neuen Elektrofahrzeuge stehen für eine nachhaltige Zukunft und unsere Spende für gelebte Solidarität. Beides sind Werte, die uns als Verband wichtig sind», so Urs Corradini weiter. Der ZAB dankt der Hilfsorganisation Licht im Osten und der ukrainischen Botschaft für die engagierte Zusammenarbeit, dank der diese besondere Aktion möglich wurde.



Abschied der beiden ehrenamtlichen Chauffeure vor ihrer langen Reise in die Ukraine




Jungwacht & Blauring Bazenheid
 jwbr-bazenheid.ch

FONDUE-PLAUSCH

7. November ab 18 Uhr

im Pfarreizentrum Bazenheid mit Barbetrieb

Die Mitte Jonschwil  **Die Mitte Kirchberg** 

EINLADUNG

Zur Informationsveranstaltung Fernwärmeprojekt Bazenheid - Jonschwil



Samstag, 15. November 2025
09.30 Uhr RWT Bazenheid

Referenten:

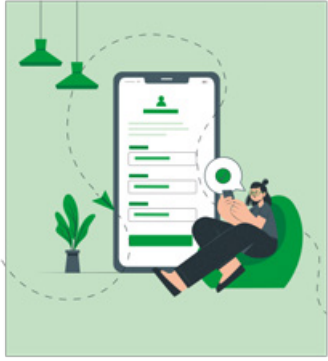
- René Rüttimann, Geschäftsleiter RWT
- Claudio Bianculi, Geschäftsleiter ZAB

Was erwartet Sie:

- Informationen und Einblicke zum Bau der Heizzentrale und der Fernwärmeleitung nach Jonschwil
- Wenn es die Situation zulässt: Besichtigung Fussgängerbrücke Bazenheid – Jonschwil im Bau

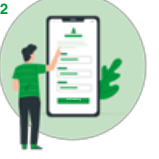
Die Mitte Kirchberg und Mitte Jonschwil freuen sich, Sie an diesem informativen Anlass begrüßen zu dürfen.

Kanton St.Gallen und St.Galler Gemeinden 



Abstimmen und Wählen geht jetzt auch digital

Die Schritte kurz erklärt:

-  Scannen Sie den QR-Code und starten Sie die Anmeldung.
-  Geben Sie Ihre Daten ein und bestätigen Sie die Anmeldung.
-  Sie erhalten in Kürze eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung per Post.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei unserem Support melden:
+41582291010 / support@sg.ch

Mehr Informationen zum Stimmkanal E-Voting finden Sie unter:
e-voting.sg.ch / evoting-info.ch



Hier scannen!

Rickenbach: Die Toggenburgerstrasse wurde wieder freigegeben

Die Totalsanierung der Toggenburgerstrasse in Rickenbach ist bis auf Markierungsarbeiten abgeschlossen. Ende Oktober konnte die Strasse wieder vollständig für den Verkehr freigegeben werden.

Seit dem Frühjahr 2025 wurde die Toggenburgerstrasse zwischen der Wilenstrasse und dem Jumbo-Kreisel komplett saniert. Abschlussarbeiten wie Markierungen und Signalisationen werden in den nächsten Tagen unter Verkehr durchgeführt. Der Feinbelag in Form eines Flüsbelags wird im nächsten Jahr eingebaut.

Die Gestaltung des Strassenraums orientiert sich an der Verkehrssicherheit und wurde darauf ausgelegt, dass zum Schutz der Schulkinder, Fussgängerinnen und Fussgänger sowie Velofahrenden intuitiv langsamer gefahren wird.

Die zum Teil massiven Verkehrsstauungen, vor allem in der Anfangsphase der Strassensanierung, haben deutlich gemacht, dass die bestehenden Strassen zu Stosszeiten bereits heute überlastet sind. Eine Baustelle führt angesichts dieser Tatsache unweigerlich zu Staus. Ausserdem hat sich gezeigt, wie stark das Dorf Rickenbach vor allem aus dem Raum Kirchberg

als Abkürzung genutzt wird. Die Attraktivität hierfür dürfte mit der Neugestaltung abnehmen. Der Rickenbacher Gemeinderat wird die Situation jedoch beobachten und bei Bedarf weitere Massnahmen gegen den Abkürzungsverkehr prüfen.

Am Donnerstag, 30. Oktober 2025 wurde die Toggenburgerstrasse wieder gänzlich freigegeben. Die beteiligten Behörden und Unternehmen bedanken sich bei allen Verkehrsteilnehmenden für ihr Verständnis für die erfahrenen Behinderungen während der Bauzeit.

Politische Gemeinde Rickenbach

rwt Regionalwerk Toggenburg AG lanciert neues Zusatzprodukt für Solarstrom-Produzenten

Die Zuleitungen für eine PV-Anlage werden nach der maximal möglichen Leistung, die eine Anlage produzieren kann, ausgelegt. Bei PV-Anlagen wird diese maximale Leistung aber sehr selten und meistens nur kurzzeitig erreicht.

Trotzdem muss bei der Netzauslegung jeweils der Maximalfall angenommen werden, was zu teurem Netzausbau führt und den Bewilligungsprozess von neuen Solaranlagen verlangsamt.

Studien haben gezeigt, dass wenn eine PV-Anlage nur auf 70 % der installierten Leistung eingestellt wird, dies ein Jahresverlust an Energie von ca. 3 % ausmacht. Aufgrund dieser Erkenntnis wurde eine gesetzliche Grundlage geschaffen, welche die Energieunternehmen

berechtigt, eine Leistungsbegrenzung der PV-Anlagen auf 70 % der installierten Leistung einzuführen, ohne diese zu entschädigen.

Die rwt wird diese Begrenzung ab dem 1. Januar 2026 für Neuanlagen einführen. Dies klingt im ersten Moment nach einer weiteren drakonischen Massnahme, um die Produktion von erneuerbarer Energie weiter zu verhindern. In Tat und Wahrheit wird das bestehende Stromnetz optimiert, was einen positiven Einfluss auf die Netzausbaukosten hat. Ganz nach dem Grundsatz «den Strom dort konsumieren, wo er produziert wird», bietet die rwt ein neues Zusatzprodukt für Solarstrom-Produzenten an. Die Solarstrom-Produzenten erhalten bis zu 2 Rappen mehr für ihren Solarstrom, wenn sie sich verpflichten, die Produktionsspitzen ihrer Anlage vor Ort selbst zu verbrauchen, sprich

die Einspeisung ins Stromnetz auf 50 % zu beschränken (anstatt auf 70 %).

Das neue Produkt ist sowohl für neue als auch für bestehende Solaranlagen ab dem 2. Quartal 2026 verfügbar. Die notwendige Technik zur Einhaltung der Einspeisegrenze, max. 50 % der installierten Leistung (kWp), wird direkt am Wechselrichter oder durch ein intelligentes Energiemanagementsystem, von der Installateurin oder dem Installateur oder der Planerin oder dem Planer eingerichtet.

Für weitere Informationen steht die rwt gerne zur Verfügung.

Regionalwerk Toggenburg AG

rwt

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Volksabstimmung vom 30. November 2025

Eidgenössische Volksabstimmung

- Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)»
- Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)»

Kantonale Volksabstimmungen

- Kantonsratsbeschluss über die Sonderkredite für die Erneuerung und den Ausbau sowie für den Betrieb des Reinraums am Campus Buchs
- Kantonsratsbeschluss über Mietkosten für die Kantonspolizei St. Gallen im Interventionszentrum des Bundes für den Zoll Ost in St. Margrethen

Urnenaufstellung/Briefliche Stimmabgabe

Die Urnenöffnungszeiten, der Urnenstandort sowie die Angaben über die Formalitäten der brieflichen Stimmabgabe sind auf dem Stimmausweis ersichtlich. Briefliche Stimmausgaben sollten der Post spätestens am **Donnerstag** vor dem Abstimmungssonntag übergeben werden (A-Post).

E-Voting

Als zusätzlicher Abstimmungskanal steht E-Voting zur Verfügung. Die Abstimmung per E-Voting setzt eine vorgängige Anmeldung voraus.

Fehlende Stimmausweise

Fehlende Stimmausweise können bis Freitag vor dem Abstimmungssonntag, 17.00 Uhr, bei der Stimmregisterführerin (Gemeindeverwaltung, Einwohnerdienste, Gähwilerstrasse 1, Kirchberg) verlangt werden.

Abstimmungsergebnisse

Die Ergebnisse der eidgenössischen und der kantonalen Volksabstimmungen sind nach erfolgter Auszählung pro Gemeinde auf der Webseite des Kantons www.abstimmungen.sg.ch ersichtlich.

G E M E I N D E
KIRCHBERG
ZUM LÄBE

*musig
ähwil
it's Party time*

**JUKE
BOX**

Marcus C. King
Swiss Elvis
Tribute Artist

**Freitag
7.11.2025**

Türöffnung 19:30
Erwachsene 15.-- / bis 16 J. gratis
Jugendliche bis 20 Jahre 10.--

**Samstag
8.11.2025**

Türöffnung 19:30
Erwachsene 15.-- / bis 16 J. gratis
Jugendliche bis 20 Jahre 10.--

Weitere Informationen und
Reservation ab 22.10.2025 unter:
WWW.MUSIG-GAEHWIL.CH

**HAMP
WILD**

Starter Winds

**Samstag
Liveband**

**CHLAUS-BESUCHE
IN BAZENHEID**

Besuchstage: 5. und 7. Dez. 2025

Buchung bis 26. Nov. 2025 über
chlaus@tgb-bazenheid.ch
oder direkt hier:



TGB-BAZENHEID.CH/CHLAUSEN

**Unterstützung für den
Winterdienst gesucht!**

Einsatz	auf Abruf bei Schneefall oder Glätte (meist frühmorgens, auch an Wochenenden)
Aufgabe	Schneeräumung & Streudienst (Fahrzeug wird gestellt)
Anforderung	Führerausweis Kategorie B (geschaltetes Getriebe)

**Jetzt
anrufen**

 **HINDER GmbH**
Immobilienunterhalt

9602 Bazenheim 079 529 88 00
info@hinder-immobilienunterhalt.ch

In Kirchberg, an der Seefeldstr. 2 zu vermieten...

4½ Zimmer-Dach-Wohnung, 2.0G

Nähe Dorfzentrum, gemütlicher Innenausbau,
Hartbodenbelag, Bad/Dusche, sep. WC, Balkon
Miete CHF 1'290 + HNK 270, Garage CHF 140

Auskunft und Besichtigung:
osterwalder immobilien ag, telefon 071 914 40 90
www.osterwalder-immobilien.ch

C
Massagepraxis Müller

Trubeweg 8
9533 Dietschwil
+41796633211
Termine nach
Vereinbarung

**Praxis für therapeutische
Massagen**

Klassische Massage
Sportmassage
Fussreflexzonen Massage
Manuelle Lymphdrainage
Krankenkassen anerkannt

www.massagepraxismueller.ch

niba niba

Getränke AG
Bazenheid • Flawil • Wil

Getränkesservice aus der Region
Tel. 071 932 10 20

Festservice • Abholmärkte • Hauslieferung

Die Family-Rallye des Elternteams Kirchberg

Am 25. Oktober 2025 führte das Elternteam der Primarschule Kirchberg eine Family-Rallye rund um die Schulanlagen in Kirchberg durch. Gut eingepackt fanden sich viele Familien ein und machten sich voller Neugier und Vorfreude auf den Weg. Der Actionbound führte die Familien mit Rätseln, GPS oder Hinweisen von Posten zu Posten. Dort konnte sie sich in Ge-

schicklichkeitsparcours, Spielen, Naturmandalas, Tannzapfenwerfen und Rätseln versuchen.

Anschliessend trafen sich alle zu Hotdogs und Kaffee und Kuchen. Es wurden angeregte Gespräche geführt und mit Spannung wurde der Preisverleihung und natürlich der Auflösung der Kürbisgewichtsschätzung entgegengefie-

bert. Unter grossem Beifall durften die nach dem Zufallsprinzip gezogenen Familien ihre Preise entgegennehmen. Zum Schluss ging es mit einer kleinen süssen Überraschung und einem zufriedenen Lächeln wieder auf den Heimweg.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Plangenehmigungsverfahren R-PGV.151

betreffend Leitungsumlegung Thurdüker Schlossweid sowie Eisenbahnquerung Tüfenastrasse

Gestützt auf Artikel 21b Abs. 2 des Rohrleitungsgesetzes (RLG; SR 746.1) wird das Projekt «Leitungsumlegung Thurdüker Schlossweid sowie Eisenbahnquerung Tüfenastrasse» (R-PGV.151) öffentlich aufgelegt.

1. Gesuchstellerin

Ganeos AG, Bernerstrasse, Postfach 610, 8010 Zürich

2. Projekt

Die Gasleitung der Ganeos AG unterquert in der Gemeinde Jonschwil im Bereich Schlossweid die Thur mittels eines Dükers. Die Leitung des bestehenden Dükers im Bereich der Thur wurde damals einbetoniert. Bei einer routinemässigen Trasseekontrolle wurde festgestellt, dass der bestehende Düker bzw. Betonriegel, auf einer Länge von ca. 20 m, ausgeschwemmt wurde. Im Zuge dieser Kontrolle wurde ebenfalls eine Minderüberdeckung auf der ganzen Länge des im Flussbereichs liegenden Dükers festgestellt. Folglich muss ein neuer Düker auf einer Länge von ca. 134 m verlegt werden. Die bestehende Leitung im Fluss- und Uferbereich wird nach der Einbindung der neuen Leitung zurückgebaut. Zudem wurde im Uferbereich auf der Westseite bei der Molchung 2024 eine Fehlstelle (Beule) festgestellt. Das Vorhaben befindet sich in der Landwirtschaftszone sowie im Gewässer.

Zusätzlich wurde bei einer KKS-Messung im Bereich der Eisenbahnquerung Tüfenastrasse, in den Gemeinden Kirchberg und Jonschwil, festgestellt, dass eine unerwünschte Verbindung zwischen dem Schutzrohr sowie der Rohrleitung herrscht. Infolgedessen ist der kathodische Korrosionsschutz nicht mehr garantiert. Folglich soll das Schutzrohr im Rahmen des Dükerersatzes auf einer Länge von ca. 32 m ebenfalls saniert werden. Ebenfalls in diesem Bereich wurde bei der Molchung 2024 eine Fehlstelle (Beule) festgestellt. Das Vorhaben befindet sich in der Landwirtschaftszone und Industriezone.

Gemäss Artikel 10 der Rohrleitungsverordnung (RLV) unterliegt das Projekt der Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP). Es wurden folgende Ausnahmebewilligungen beantragt: Gewässerschutzrechtliche Bewilligung (Art. 19 Abs. 2 GSchG und 32 Abs. 2 GSchV), Ausnahmebewilligung zur Beseitigung von Ufervegetation (Art. 22 Abs. 2 und 3 NHG), Ausnahmebewilligung für Bauten und Anlagen ausserhalb der Bauzonen (Art. 24 RPG).

3. Betroffene Gemeinden

Jonschwil / Kirchberg (SG)

4. Planaufgabe

Die öffentliche Auflage des Plangenehmigungsgesuches findet vom **10. November 2025 bis 9. Dezember 2025** statt. In dieser Zeit können die Pläne und weitere Gesuchsunterlagen

(inkl. Umweltverträglichkeitsbericht) während der Schalteröffnungszeiten bei den Einwohnergemeinden **Jonschwil** und **Kirchberg** eingesehen werden.

5. Einsprache

Während der Auflagefrist, d.h. bis spätestens am 9. Dezember 2025 kann jeder in seinen Interessen Betroffene mit eingeschriebenem Brief beim Bundesamt für Energie, 3003 Bern, Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen (Art. 22a Abs. 1 RLG). Wer nach den Vorschriften des Bundesgesetzes über die Enteignung (EntG; SR 711) Partei ist, kann während der Auflagefrist sämtliche Begehren nach Artikel 33 EntG geltend machen (Art. 22a Abs. 2 RLG). Die betroffenen Gemeinden haben ihre Interessen ebenfalls mit Einsprache zu wahren (Art. 22a Abs. 3 RLG).

Mit der rechtskräftigen Genehmigung des Projekts ist endgültig über alle Planelemente einschliesslich der enteignungsrechtlichen Einsprachen entschieden (Art. 23 RLG). Soweit eine gütliche Einigung über enteignungsrechtliche Forderungen (z.B. Begehren um Ausdehnung der Enteignung, Enteignungsentschädigungen) nicht möglich ist, wird anschliessend an das Plangenehmigungsverfahren das Einigungs- und Schätzungsverfahren vor der Eidgenössischen Schätzungskommission durchgeführt (Art. 26 Abs. 1 RLG bzw. Art. 34 EntG).

G E M E I N D E
KIRCHBERG
ZUM LÄBE

Kirchberger Schulklassen in Experimentierlaune

Dieses Jahr macht das Experimentierlabor Halt in Bazenheid und ermöglicht wiederum zahlreichen Jugendlichen einen spielerischen Zugang zu technischen und naturwissenschaftlichen Themen. Aktuell nutzen rund zehn Oberstufenklassen aus Kirchberg und Bazenheid dieses attraktive Angebot. Am vergangenen Dienstag war die Klasse 1B von Herrn Burtscher an der Reihe und die Jugendlichen waren hell begeistert.

Bereits zum fünften Mal wird das Experimentierlabor organisiert vom energietal toggenburg zusammen mit dem Verein «Experimentierlabor». Gastgeberin ist dieses Jahr die rwt Regionalwerk Toggenburg AG, welche die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.



Hier lernen die Schülerinnen und Schüler allerlei Wissenswertes zum Thema Energie und können gleichzeitig für einen Halbttag in die Berufswelt eintauchen. Nach einer kurzen Begrüssung von Frau Kohler von energietal toggenburg sind schnell fünf Gruppen gebil-

det, welche sich nun freudig den fünf Stationen widmen, die von motivierten Lernenden betreut werden. Nun wird während vier Stunden fleissig experimentiert, getüftelt, gewerkelt und vom Know-how der Lernenden profitiert.

Bei der Firma Gremolith stürzen sich die Jugendlichen in Kittel und Laborbrille und lassen im Stile von Chemielaboranten einen Kleinstgegenstand im Kunstharz «verschwinden». Das Angebot von Schönenberger Elektro zeigt den Experimentiergruppen auf, wie ein Stromkreis funktioniert und mündet im Produkt «Heisser Draht», bei dem jeder seine Geschicklichkeit beweisen kann. In die Rolle eines Netzelekt-

rikers schlüpfen die Schülerinnen und Schüler bei der rwt-Station und erfahren Wertvolles über WLAN, Glasfasern etc. Ein Lernender von Elektro Widmer wiederum lässt die Jugendlichen mit Stecker, Kupplung und verschiedenen Drahtfarben an einem Verlängerungskabel experimentieren. Beim energietal Toggenburg programmieren alle Gruppen einen Ozobot, in der Hoffnung, dass dieser den Weg von der Quarzsandwüste zur Photovoltaik-Fabrik ziel-sicher findet.

Am Schluss sind sich die Schülerinnen und Schüler schnell einig und meinen einhellig: «Es isch mega cool gsi!»



Die 3. Oberstufe Lerchenfeld war an den SwissSkills in Bern

Im September durften die zwei dritten Sekundarklassen des Schulhauses Lerchenfeld eine Reise nach Bern an die SwissSkills 2025 antreten – ein eindrückliches Erlebnis, gerade im Hinblick auf die Lehre, welche die Schülerinnen und Schüler im nächsten Jahr beginnen werden.

Über 150 Berufe wurden präsentiert und hunderte von Lernenden zeigten ihr Können in ihren Berufen. Ganz besonders war, dass wir



Matthias Schuler, ehemaliger Schüler der OS Lerchenfeld



Die Klassen 3b und 3c

ehemalige Schülerinnen und Schüler unserer Oberstufe antrafen, die entweder am Wettbewerb teilnahmen oder bei den Ausstellungen den Besucherinnen und Besuchern für Fragen zur Verfügung standen.

Mit vielen neuen Eindrücken kehrten alle müde und zufrieden am Abend nach Kirchberg zurück.

Projektwoche «Let's play» im Eichbüel

Im Schulhaus Eichbüel in Bazenheid begann die Schule nach den Herbstferien direkt mit einer Projektwoche. Passend zum Jahresthema stand auch die Projektwoche unter dem Motto «Let's play!».

Gleich zu Beginn der Woche gab es eine Challenge für alle Klassen: einen Comic mit einer Legofigur auf der Internetplattform «Bookcreator» gestalten. Die besten Comics erhielten am Ende der Woche einen Pokal und einen Zünigutschein.



Kügelibahn



Skyjo-Turnier

Gespielt wurde während der Woche an ganz verschiedenen Orten (Schulzimmer, Turnhalle, Werkraum, Tanzsaal, Bowlinghalle, Spielplatz, Trampolinpark...), mit ganz verschiedenem Material (Kartonrohre, Schachfiguren, Rubik's Cubes, Jasskarten, im Internet...) und in ganz verschiedenen, klassendurchmischten Gruppen. Die Unterstufe bastelte viele eigene Spiele und die Mittelstufe durfte dank der Hilfe der Ludothek Kirchberg auch noch etwas Casino-luft schnuppern.

Hoffentlich wird nun auch zu Hause und in der Freizeit fleissig weitergespielt...

VERANSTALTUNGSKALENDER

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung, Veranstalter	Ort, Lokalität
Do.	06.11.25	09:00 - 11:00	Frauenverein: Zmorge Treff Evang. Frauenverein Kirchberg-Bazenheid	Bazenheid Evang. Kirchgemeindehaus
Do.	06.11.25	11:30	Auftritt Oesch's die Dritten Restaurant Toggenburgerhof	Kirchberg Restaurant Toggenburgerhof
Do.	06.11.25	15:30	Buchstart mit Marianne Wäspe Bibliothek Kirchberg	Kirchberg Bibliothek
Fr.	07.11.25	09:30 - 10:15	Eltern-Kind-Singen Evang. Kirchgemeinde	Bazenheid Evang. Kirchgemeindehaus
Fr./Sa.	07. + 08.11.2025	11:00 - 22:00	Alpschweinmetzgete Restaurant Rössli	Gähwil Restaurant Rössli
Fr.	07.11.25	18:00 - 21:00	Feierabendbier im Central Café Central	Kirchberg Café Central
Fr.	07.11.25	18:30 - 20:00	Gnuss-Degu Wein Café Central	Kirchberg Café Central
Fr./Sa.	07. + 08.11.2025	20:00 - 23:00	Unterhaltungsabend Musig Gähwil Musig Gähwil	Gähwil Turnhalle Gähwil
Fr.	07.11.25		Fiesta Mexicana Restaurant Eintracht	Kirchberg Restaurant Eintracht
Sa.	08.11.25	09:00 - 13:00	Pilz-Impfaktion für die eigene Pilzzucht Naturschutzverein der Gemeinde Kirchberg	Bazenheid – Toggenburger Schmiede- und Werkzeugmuseum
Sa.	08.11.25	10:00 - 12:00	Offenes Atelier zum Kennenlernen Harfewerchi	Kirchberg Harfewerchi
Sa.	08.11.25	13:30 - 16:30	Kafiplausch Café Central	Kirchberg Café Central

VERANSTALTUNGSKALENDER

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung, Veranstalter	Ort, Lokalität
Sa.	08.11.25	14:00	Ökumenischer Ehejubiläums-Gottesdienst Kath. Kirche Altgotgenburg/Evang. Kirche	Kirchberg Kath. Kirche Peter und Paul
Sa.	08. - 09.11.25	17:00 - 01:00	Volleyball Nachtturnier Volley Kirchberg	Kirchberg Turnhalle Lerchenfeld
Sa.	08.11.25	20:00	Konzert «Ellis Mano Band» Konzertveranstalter *eintracht	Kirchberg Restaurant Eintracht
Sa.	08.11.25	20:00	Theater «Der Hexer» Theatergruppe Bazenheid	Bazenheid Turnhalle Eichbuel A
So.	09.11.25	11:00 - 16:30	Alpschweinmetzgete Restaurant Rössli	Gähwil Restaurant Rössli
So.	09.11.25	17:00 - 18:00	Konzert «Lieder, die wie Brücken sind» OK Konzert Kirche Bazenheid	Bazenheid Kath. Kirche
So.	09.11.25	17:00 - 18:30	Gemeinschaftskonzert Kirchenchor Bazenheid, Musikgesellschaft und Baze-Spatzä	Bazenheid Kath. Kirche
Mo.	10.11.25	20:00 - 22:00	Vortrag beim Samariterverein Bazenheid-Lütisburg Samariterverein Bazenheid-Lütisburg	Bazenheid Singsaal
Di.	11.11.25	13:30 - 16:30	Mütter- und Väterberatung Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau	Bazenheid Familienzentrum
Di.	11.11.25	13:30 - 17:00	Senioren-Jassnachmittag Gruppe Frohes Alter	Kirchberg Pfarreiheim
Di.	11.11.25	15:00	Krabbeltreff Frauengemeinschaft Bazenheid	Bazenheid Familienzentrum
Do.	13.11.25	11:30	Seniorenzmittag Tögg Restaurant Toggenburgerhof	Kirchberg Restaurant Toggenburgerhof
Do.	13.11.25	14:00 - 16:30	Spiel- und Jassnachmittag Ökum. Seniorengruppe Bazenheid/Kirchberg	Bazenheid Kirchgemeindehaus
Fr.	14.11.25	09:30 - 10:15	Eltern-Kind-Singen Evang. Kirchgemeinde	Bazenheid Evang. Kirchgemeindehaus
Fr.	14.11.25	17:00 - 19:00	Foodtruck in Gähwil/Tannen offen Cook'n'Bake by Anika Heer	Gähwil Chappenmüli 1665
Fr.	14.11.25	17:00 - 21:00	Weihnachtsmarkt auf dem Bauernhof Holderschüür Kirchberg	Kirchberg Holderschüür
Fr.	14.11.25	17:30	Besuch in Maria Dreibrunden Kath. Kirche Altgotgenburg, Pastoralrat	Bronschhofen Kapelle Maria Dreibrunden
Sa.	15.11.25	09:30 - 11:30	Informationsveranstaltung Fernwärmeprojekt Die Mitte Kirchberg	Bazenheid Parkplatz rwt
Sa.	15.11.25	10:00 - 17:00	Weihnachtsmarkt auf dem Bauernhof Holderschüür Kirchberg	Kirchberg Holderschüür
Sa.	15.11.25	11:30 - 14:00	Foodtruck in Gähwil/Tannen offen Cook'n'Bake by Anika Heer	Gähwil Chappenmüli 1665
Sa.	15.11.25	18:30 - 22:30	Fondue-Abend Café Central	Kirchberg Café Central
Sa.	15. - 22.11.25	19:30 - 19:30	Chorkonzert «We are one» Chor VoceSonante Kirchberg	Wil Kirche St. Nikolaus, (Wil Altstadt)
Sa.	15.11.25	20:00	Theater «Der Hexer» Theatergruppe Bazenheid	Bazenheid Turnhalle Eichbuel A
Sa.	15.11.25		Unihockeyturnier Gähwil TV Gähwil	Gähwil Turnhalle
So.	16.11.25	10:00 - 17:00	Weihnachtsmarkt auf dem Bauernhof Holderschüür Kirchberg	Kirchberg Holderschüür
So.	16.11.25	14:00	Theater «Der Hexer» Theatergruppe Bazenheid	Bazenheid Turnhalle Eichbuel A
Di.	18.11.25	19:00	Spielabend Frauengemeinschaft Bazenheid	Bazenheid Pfarreizentrum
Mi.	19.11.25	14:00 - 16:00	Schneekugel basteln Mütterteam Kirchberg	Kirchberg Kath. Pfarreiheim
Mi.	19.11.25	19:30 - 21:30	Präsentation Heinz Egli: Meine grösste Grenzerfahrung Frauengemeinschaft Gähwil	Gähwil Mehrzweckgebäude Silberwis
Do.	20.11.25	12:00 - 14:30	Seniorenzmittag Ökum. Seniorengruppe Bazenheid/Kirchberg	Bazenheid Pfarreizentrum
Do.	20.11.25	19:00	Donschtig-Priisjasse Café Central	Kirchberg Café Central
Do.	20.11.25	19:00 - 23:00	Dinner und Konzert «Bo Katzman & Ronja» Restaurant Rössli	Kirchberg Restaurant Rössli

Detailliertere Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf dem Veranstaltungskalender unter www.kirchberg.ch

Impressum: Redaktion: Ratskanzlei der Politischen Gemeinde Kirchberg SG, Schweiz | Layout, Grafik, Satz, Druck, Ausrüstung und Versandaufgabe: Druckerei Schneider-Scherrer AG, Bazenheid | Versand: Post, CH-9602 Bazenheid | Sämtliche Kopierrechte liegen bei der Politischen Gemeinde Kirchberg – Auszug unter Quellenangabe gestattet | Bildrechte können bei verschiedenen Personen liegen | Auflage: 4'530 Exemplare | Verteilgebiet: ganze Gemeinde Kirchberg SG | Auskünfte (auch für Inserate oder Abonnemente) erhalten Sie unter: www.kirchberg.ch – Mitteilungsblatt – Mediadokumentation oder per E-Mail: gemeinde@kirchberg.ch und Telefon: +41 (0)71 932 35 35 | Gedruckt auf zertifiziertem Papier | © 2025 | Bitte entsorgen Sie mich im Altpapier, unserer Umwelt zuliebe!